

25.1. Redewendungen - was bedeuten sie?

Von den drei Erklärungen zur Redewendung ist jeweils eine richtig. Kreuze sie an:

unter den Teppich kehren <input type="checkbox"/> etwas verschlimmern <input type="checkbox"/> etwas verschleiern <input type="checkbox"/> etwas verschlampern	einen Schlusstrich ziehen <input type="checkbox"/> etwas verlängern <input type="checkbox"/> etwas beenden <input type="checkbox"/> etwas verbergen
ein Brett vor dem Kopf haben <input type="checkbox"/> wütend sein <input type="checkbox"/> tief schlafen <input type="checkbox"/> etwas nicht verstehen	Farbe bekennen <input type="checkbox"/> glauben, dass es gut wird <input type="checkbox"/> hoffen, dass sich was ändert <input type="checkbox"/> zeigen, auf welcher Seite man steht
auf die schiefe Bahn geraten <input type="checkbox"/> den Zug verpassen <input type="checkbox"/> kriminell werden <input type="checkbox"/> Karriere machen	das Gelbe vom Ei <input type="checkbox"/> in der Mitte <input type="checkbox"/> die beste Variante <input type="checkbox"/> Nebensächliches
des Pudels Kern <input type="checkbox"/> die Auflösung des Rätsels <input type="checkbox"/> strenge Hundeerziehung <input type="checkbox"/> eine harte Nuss	einen alten Zopf abschneiden <input type="checkbox"/> Kuchen essen <input type="checkbox"/> mit überholten Traditionen brechen <input type="checkbox"/> das Examen bestehen
großer Bahnhof <input type="checkbox"/> hektischer Verkehrsknotenpunkt <input type="checkbox"/> festlicher Empfang <input type="checkbox"/> unübersichtliche Menge	Hansdampf in allen Gassen <input type="checkbox"/> Höllenhund <input type="checkbox"/> Tausendsassa <input type="checkbox"/> Vagabund



Streetart von Banksy. Ursprünglich wurden seine Schablonengraffiti in Bristol geschaffen.

Banksys Aktivitäten auch außerhalb des Vereinigten Königreichs machten ihn weltweit bekannt. Der Künstler bemüht sich, seinen bürgerlichen Namen und seine wahre Identität geheim zu halten.

25.2. Ergänze die Apposition im richtigen Fall und setze die fehlenden Kommas:

Kitty... , *unsere junge Katze*, ... schläft gerne auf meiner Bettdecke.

Das Körbchen Kittys steht in einer Ecke im Korridor.

Laut rufe ich nach Kitty

Siehst du Kitty ?

Luisa ... , *ihre beste Freundin*, ... wird morgen nach Frankreich fahren.

Wird sie Luisa in Paris besuchen?

Französisch ist die bevorzugte Sprache Luisas

Mit Luisa unterhält sie sich meist auf Französisch.

Mein Onkel ... , *ein passionierter Angler*, ... steht dort auf der Brücke.

Das ist der bevorzugte Platz meines Onkels

Das Abendessen besorgt uns mein Onkel

Die drei Forellen sind von meinem Onkel

25.3. Suche die entsprechenden deutschen Sprichwörter:

(GB) Better late than never. ... *Besser spät als nie*

(F) L'appétit vient en mangeant.

(E) Mi casa es su casa.

(GB) Opportunity makes the thief.

(E) Si quieres el perro, acepta las pulgas.

(NL) Geen rozen zonder doornen.

(F) Chacun est l'artisan de sa fortune.

(I) L'occasione fa l'uomo ladro.

(S) Kommer tid kommer råd.

(I) Chi ben comincia è a metà dell'opera.

(NL) Blaffende honden bijten niet.